

Deutscher Frühförderpreis

Beschreibung und Richtlinien

Wer kann sich um den „Deutschen Frühförderpreis“ bewerben?

Den Preis können Personen / Institutionen / Verbände / Vereine / Organisationen erhalten, die sich in vorbildlicher Weise für die interdisziplinäre Frühförderung, deren Kinder und Familien in Deutschland eingesetzt haben.

Wer vergibt den „Deutschen Frühförderpreis“?

Der Bundesvorstand der Vereinigung für Interdisziplinäre Frühförderung e.V. (VIFF) auf Grundlage einer Jury-Entscheidung.

Die Jury hat maximal 10 Mitglieder und setzt sich wie folgt zusammen

- der/dem Vorsitzende/n des Bundesvorstandes der VIFF
- zwei Vertreter/ innen des Bundesvorstandes der VIFF
- zwei Vertreter/ innen der VIFF- Landesverbände
- ein/e Vertreter/in der/des Bundesbeauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- ein/e Vertreter/in des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (Abteilung Teilhabe, Belange von Menschen mit Behinderungen)
- ein/e Vertreter/in des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Abteilung Kinder und Jugend)
- ein/e Vertreter/in des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH)
- ein/e Vertreter/in der Fachöffentlichkeit (z.B. Wissenschaft, Arbeitsstellen Frühförderung, Medizin, andere Fachverbände - z.B. DGSPJ)

Die Mitglieder der Jury werden vom Bundesvorstand der VIFF berufen. Den Vorsitz der Jury hat ein bestelltes Mitglied des Bundesvorstandes der VIFF.

Die Jury beschließt nach eingehender Beratung mit der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder.

Zielsetzung und Kriterien:

Mit dem Deutschen Frühförderpreis werden herausragende Projekte und Aktivitäten im Kontext der interdisziplinären Frühförderung ausgezeichnet, die insbesondere folgenden Bewertungskriterien unterliegen:

- Innovation
- * Praxisrelevanz
- inklusive Ausrichtung

- sozial-gesundheitsrechtliche Bedeutung
- außergewöhnliches Engagement
- Breitenwirkung über lokale Bedeutung hinaus
- Familien- und Sozialraumorientierung
- Interdisziplinarität

Es sollten mindestens 4 von 8 Kriterien erfüllt sein.

Anzahl der Preisträger

Der Preis kann geteilt werden.

Wann findet die Preisverleihung statt?

Der Preis wird im Rahmen des Bundessymposiums der VIFF alle zwei Jahre verliehen.

Wie kann man sich bewerben?

Personen / Institutionen / Verbände / Vereine / Organisationen sind aufgerufen, sich selbst zu bewerben oder Vorschläge einzureichen. Die Ausschreibung für den Preis erscheint auf der VIFF-Homepage, im VIFF-Mitgliederrundbrief und in der Zeitschrift „Frühförderung Interdisziplinär“.

Das Bewerbungsformular steht im Internet zum Download zur Verfügung unter www.viff-fruehfoerderung.de.

Bewerbungsfrist:

wird in der aktuellen Ausschreibung bekanntgegeben.

Der Bundesvorstand